

Geschäftszeichen 01-Fri	Datum 26.09.2023	Vorlage-Nr. XIX-0357/2023
-----------------------------------	----------------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Kreisausschuss	nicht öffentlich	09.10.2023	Kenntnisnahme
Kreistag	öffentlich	06.11.2023	Kenntnisnahme

<p>Betreff</p> <p>Umsetzung des Zukunftskonzepts und der Steuerungsstruktur in der Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen</p>
<p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Die Informationen zur Umsetzung des Zukunftskonzepts und der Steuerungsstruktur in der Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen werden zur Kenntnis genommen.</p>

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e
Mittel stehen	<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:			
Präambel	Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
	Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 1	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Bildung und Kultur	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Arbeit und Wirtschaft	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Umwelt- und Klimaschutz	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Mobilität und Infrastruktur	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert

5 **Begründung:**

Die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel sowie die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg haben sich im Rahmen des niedersächsischen Programms Zukunftsregionen gemeinsam mit dem Regionalverband Großraum Braunschweig und der Allianz für die Region GmbH zur Zukunftsregion SüdOstNiedersachsen (SON) zusammenschlossen.

Alle Kooperationspartner der Zukunftsregion müssen sicherstellen, dass ihre Kreistage, Räte und Beschlussgremien über die Umsetzung der Steuerungsstruktur und die Umsetzung des Zukunftskonzepts informiert sind.

Die gemeinsame Zusammenarbeit im Rahmen der Zukunftsregion und die gemeinsame Umsetzung des Zukunftskonzeptes hat der Kreistag bereits am 04.07.2022 (Vorlage XIX-0150/2022) beschlossen. Der Kooperationsvertrag, der die Zusammenarbeit und die Umsetzung des Zukunftskonzeptes im Detail regelt, wurde am 03.05.2023 von der Hauptverwaltungsbeamtin und den Hauptverwaltungsbeamten, dem Verbandsdirektor und dem Geschäftsführer der o.g. Kooperationspartner unterzeichnet.

Der Fördermittelgeber (Nds. Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten) fordert darüber hinaus eine Information der politischen Gremien

- explizit über den Start der Zusammenarbeit und
- die Umsetzung der Steuerungsstruktur (insbesondere die Steuerungsgruppe).

Entsprechend den Programmvorgaben hat die Zukunftsregion SON eine Steuerungsgruppe (Entscheidungsgremium) für die regionale Zusammenarbeit im Rahmen des Programms eingerichtet. In dieser sind folgende Institutionen als stimmberechtigte Mitglieder vertreten:

Kommunale Kooperationspartner:

- Hauptverwaltungsbeamter (HVB) Stadt Braunschweig (Lead-Partner)
- HVB Landkreis Gifhorn
- HVB Landkreis Goslar
- HVB Landkreis Helmstedt
- HVB Landkreis Peine
- HVB Landkreis Wolfenbüttel
- HVB Stadt Salzgitter
- HVB Stadt Wolfsburg
- Verbandsdirektor Regionalverband Großraum Braunschweig
- Geschäftsführung Allianz für die Region GmbH
- Landesbeauftragte Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig
- 1. Vizepräsidentin Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo-Partner):

- Wirtschaftspartner „Regionale Innovationsfähigkeit“: Hauptgeschäftsführung Industrie- und Handelskammer (IHK) Braunschweig
- Wirtschaftspartner „CO2-arme Gesellschaft und Kreislaufwirtschaft“: Präsident Handwerkskammer (HWK) Braunschweig-Lüneburg-Stade
- Sozialpartner „Regionale Innovationsfähigkeit“: Regionsgeschäftsführung Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB) SüdOstNiedersachsen
- Sozialpartner „CO2-arme Gesellschaft und Kreislaufwirtschaft“: Geschäftsführung Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften
- Vertreter relevanter Stellen der Zivilgesellschaft:
 - Geschäftsführung Evangelische Stiftung Neuerkerode
 - Gemeinwohlökonomie Regionalgruppe Harz bis Heide
- Sprecherinnen und Sprecher aus den Arbeitskreisen zu den drei Leitprojekten:

- Sprecher aus dem Arbeitskreis „Regionale Energiestrategie“: Kommunalreferent Avacon
- Sprecherin Arbeitskreis „Flächen- und Wassermanagement“: Geschäftsführung Wasserverband Weddel-Lehre
- Sprecherin Arbeitskreis „Innovation und Transformation“: Referentin für Nachhaltigkeit und Transformation TU Clausthal

65

Die konstituierende Sitzung der Steuerungsgruppe fand am 30.06.2023 im Vorfeld der Sitzung des Verbandsrates statt.

70

Die Steuerungsgruppe tagt i.d.R. zweimal jährlich und wird vom Regionalmanagement der Zukunftsregion unterstützt. Das Regionalmanagement ist auf Wunsch der Projektpartnerinnen und -partner entsprechend der Gremienbeschlüsse beim Regionalverband Großraum Braunschweig eingerichtet und erreichbar. Es nimmt Aufgaben im Sinne einer Geschäftsstelle für die Zukunftsregion SON wahr. Die Geschäftsstelle hat am 15.03.2023 ihre Arbeit aufgenommen und ist seit Juli 2023 vollständig besetzt.

75

Auf Arbeitsebene dient die Koordinierungsgruppe der Besprechung von Projektvorschlägen aus den Arbeitskreisen sowie der Vorbereitung der Sitzungen der Steuerungsgruppe.

80

85

Christiana Steinbrügge

90

Anlagen:

- Organisationsstruktur für das Regionalmanagement der Zukunftsregion SON

95